

STADT  
KORSCHENBROICH

# Amtsblatt

für die Stadtteile Korschenbroich, Kleinenbroich, Glehn, Liedberg und Pesch

Nr. 6

Jahrgang 1

12. Mai 2010

## Amtliche Bekanntmachungen:

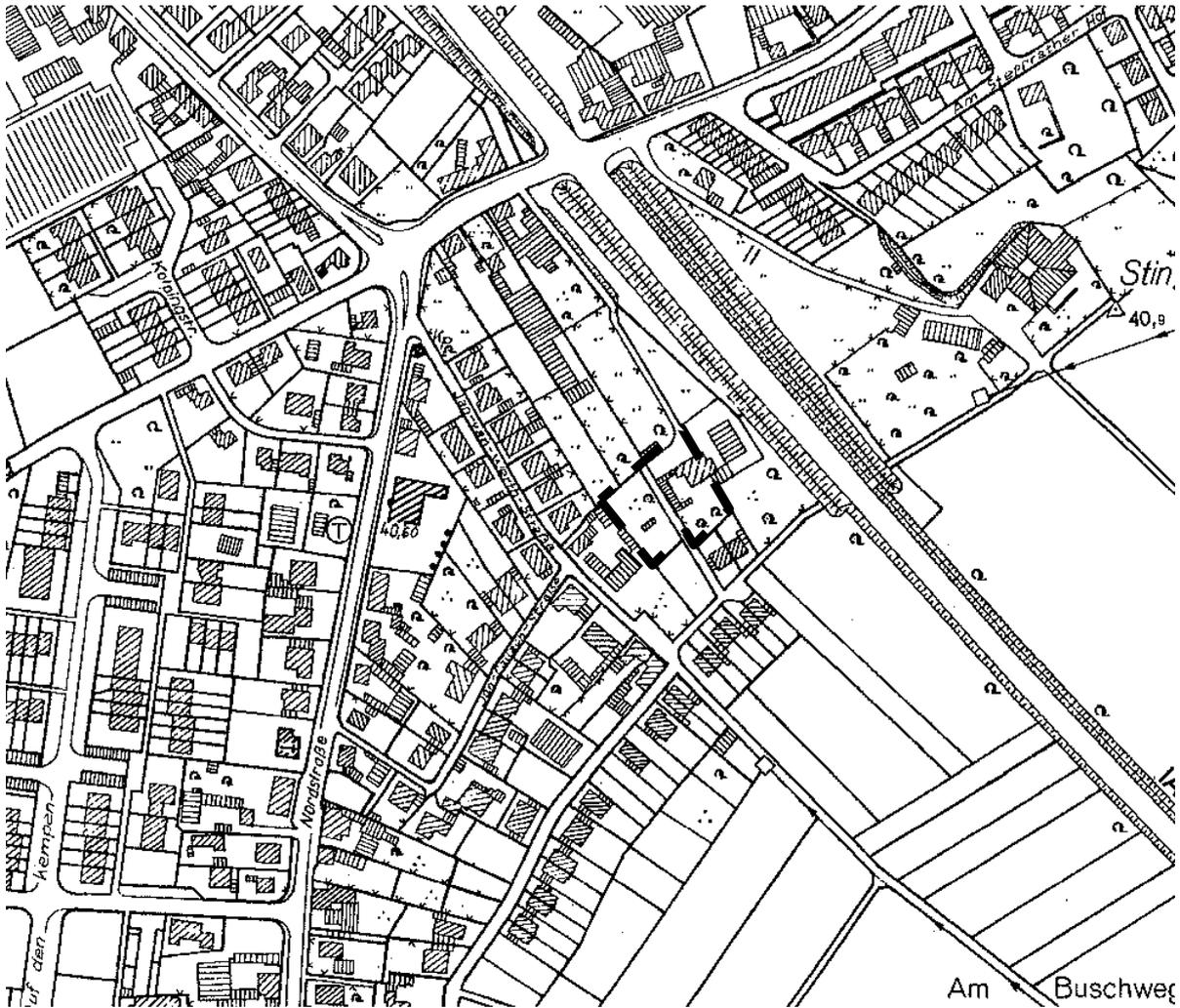
### **1. Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 20/14 „Dorfer Feldweg“ im Stadtteil Kleinenbroich**

**hier: Satzungsbeschluss**

Der Rat der Stadt Korschenbroich hat in seiner Sitzung am 25.03.2010 die 1. Teilaufhebung zum Bebauungsplan Nr. 20/14 „Dorfer Feldweg“ folgenden Beschluss gefasst:

„Die durch Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Denkmalpflege vom 25.11.2009 aufgestellte 1. Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 20/14 „Dorfer Feldweg“ im Stadtteil Kleinenbroich wird gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) geändert worden ist, in Verbindung mit den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) – SGV. NRW. 2023, zuletzt geändert durch Artikel I des Gesetzes zur Förderung der politischen Partizipation in den Gemeinden vom 30. Juni 2009 (GV. NRW.S. 380) als Satzung beschlossen. Zur 1. Teilaufhebung des Bebauungsplanes gehört die Entscheidungsbegründung, die ebenfalls beschlossen wird.“

Die Abgrenzung des Geltungsbereiches der 1. Teilaufhebung zum Bebauungsplan Nr. 20/14 „Dorfer Feldweg“ ist im nachstehenden Kartenausschnitt durch einen schwarzen unterbrochenen Farbstrich gekennzeichnet.



Mit der Bekanntmachung tritt die 1. Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 20/14 „Dorfer Feldweg“ in Kraft.

**Die 1. Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 20/14 „Dorfer Feldweg“ kann ab sofort mit Entscheidungsbegründung beim Amt für Stadtplanung und Bauordnung, 41352 Korschenbroich, Hindenburgstr. 58, 1. Etage Zimmer 10 bzw. 13, während der allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden.**

**Es wird auf folgendes hingewiesen:**

Eine Verletzung der in

- § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans sowie
- § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Mängel des Abwägungsvorganges

sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Korschenbroich geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 des BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666 ff) – SGV. NRW 2023 -, zuletzt

geändert durch Gesetz vom 30. Juni 2009 (GV. NRW S. 380) kann die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt;
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden oder
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Korschenbroich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Korschenbroich, den 30.04.2010

Der Bürgermeister

gez.

H.J. Dick

## **2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20/10 „Martinshütter Weg“ im Stadtteil Kleinenbroich**

**hier: Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 18.12.2008 und  
Offenlage des geänderten Planentwurfes**

Der Rat der Stadt Korschenbroich hat in der Sitzung am 06.05.2010 den Satzungsbeschluss vom 18.12.2008 zur 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20/10 „Martinshütter Weg“ aufgehoben.

Der Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch vom 18.12.2008 hat folgenden Wortlaut:

“Die durch Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Denkmalpflege vom 16.09.2008 durchgeführte 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20/10 „Martinshütter Weg“ wird gemäß § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.9.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl. I.S. 3316) in Verbindung mit den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) – SGV. NRW. 2023 – zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2008 (GV. NRW. S. 514) mit Entscheidungsbegründung als Satzung beschlossen. Durch die 2. vereinfachte Änderung wird der Bebauungsplan Nr. 20/10 „Martinshütter Weg“ um folgende Festsetzung ergänzt:

### **Fremdkörperfestsetzung gemäß § 1 Abs. 10 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung – BauNVO)**

Für den vorhandenen Pferdepensionsbetrieb auf dem Grundstück Gemarkung Kleinenbroich, Flur 10, Flurstück 525 (Martinshütte 30) und Flurstück 524 (Teilbereich der ehemaligen Schwimmhalle) wird ein erweiterter Bestandsschutz nach § 1 Abs. 10 BauNVO wie folgt festgesetzt:

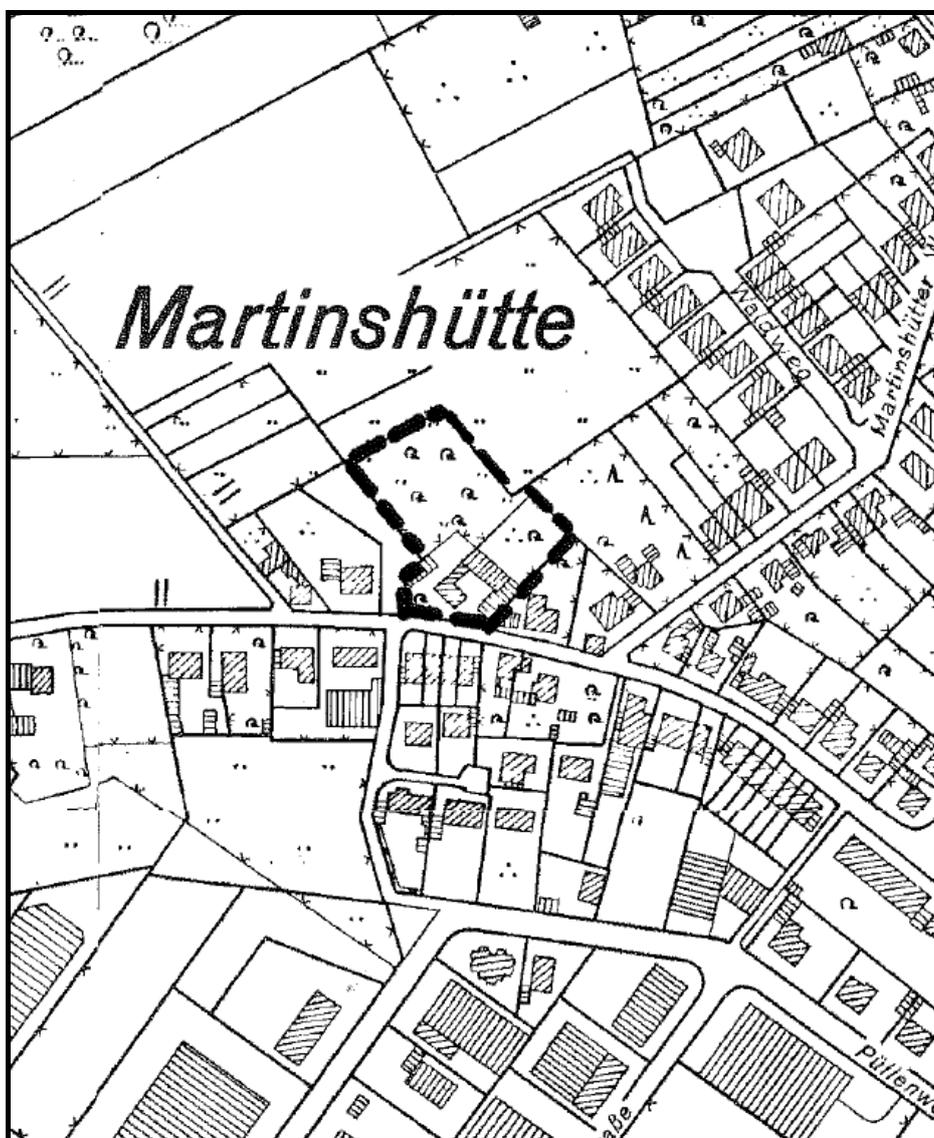
Bauliche Änderungen, Erweiterungen und Erneuerungen, die dem Pferdepensionsbetrieb dienen, können ausnahmsweise zugelassen werden, wenn mit Ihnen keine schädlichen Auswirkungen (insbesondere Geruchsimmissionen, Verkehrs- und Arbeitslärm) auf die benachbarte Wohnbebauung verbunden sind. Die Nachweispflicht hierüber liegt beim Betriebsinhaber.

Die ausnahmsweise zulässigen Änderungen, Erweiterungen und Erneuerungen außerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen werden auf die auf dem Antragsgrundstück vorhandenen baulichen Einrichtungen (einschl. der z. Zt. nicht genutzten Bauteile) beschränkt.

Die Beurteilungsgrundlage für die ausnahmsweise Zulassung von Änderungen, Erweiterungen und Erneuerungen bildet der bauliche Bestand des Betriebes zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses des Änderungsplanes entsprechend den Eintragungen in der beigefügten Flurkarte. Weitere Erweiterungen im Rahmen der Fremdkörperfestsetzung sind nicht zulässig.“

Des Weiteren hat der Rat am 06.05.2010 beschlossen, den geänderten Entwurf des 2.vereinfachten Änderungsplanes zum Bebauungsplan Nr. 20/10 "Martinshütter Weg" gemäß § 13 Abs. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Die Abgrenzung des Geltungsbereiches der 2. vereinfachten Änderung zum Bebauungsplan Nr. 20/10 "Martinshütter Weg" ist auf dem unten abgebildeten Übersichtsplan (Auszug aus der DGK 5) gekennzeichnet.



Allgemeines Planungsziel ist eine Festsetzung gemäß § 1 Abs. 10 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung-BauNVO) für den im Plangebiet vorhandenen Pferdepensionsbetrieb (so genannte „Fremdkörperfestsetzung“) sowie die Umstellung des Planbereiches auf die Baunutzungsverordnung 1990.

Entsprechend den Bestimmungen des § 13 Abs. 2 des Baugesetzbuches wird zur 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20/10 „Martinshütter Weg“ die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Gemäß § 13 Abs. 3 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird. Umweltrelevante Informationen sind aus der Entwurfsbegründung zu entnehmen.

Die Durchführung der Offenlage findet statt in der Zeit

**vom 20. Mai 2010 bis einschließlich 23. Juni 2010**

**im Amt für Stadtplanung und Bauordnung der Stadt Korschenbroich, Verwaltungsgebäude Hindenburgstraße 58, 1. Etage.**

**Der Öffentlichkeit wird dabei allgemein Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.**

Bei Rückfragen zu den offen liegenden Planunterlagen geben die zuständigen Sachbearbeiter(innen) -Zimmer 10 und 13 - gerne Auskunft.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 47 Abs. 2a Verwaltungsgerichtsordnung ein Normkontrollantrag unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

**Dienststunden sind:**

<b>Montags, dienstags, mittwochs</b>	<b>von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr</b>
<b>und</b>	<b>von 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr</b>
<b>donnerstags</b>	<b>von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr</b>
<b>und</b>	<b>von 12.30 Uhr bis 18.00 Uhr</b>
<b>freitags</b>	<b>von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr</b>

Korschenbroich, den 10. Mai 2010  
Der Bürgermeister  
Im Auftrag

(Hoffmans)  
Amtsleiter

### **Freie Sozialwohnungen in Korschenbroich – Stand 03.05.2010**

Das Wohnungsamt teilt mit, dass folgende Sozialwohnungen zu vermieten sind:

#### **Stadtteil Korschenbroich**

2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Wohnfläche: 65,99 m<sup>2</sup> Dachgeschoß  
Die Miete beträgt zurzeit 455,00 € einschließlich Nebenkosten  
Die Wohnung ist ab sofort zu vermieten.

3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Wohnfläche: 75,29 m<sup>2</sup> Dachgeschoß  
Die Miete beträgt zurzeit 535,00 € einschließlich Nebenkosten  
Die Wohnung ist ab sofort zu vermieten.

## **Amtsblatt der Stadt Korschenbroich vom 12.05.2010**

3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Wohnfläche: 75,40 m<sup>2</sup> Dachgeschoß  
Die Miete beträgt zurzeit 535,00 € einschließlich Nebenkosten  
Die Wohnung ist ab sofort zu vermieten.

### **Stadtteil Kleinenbroich**

2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Wohnfläche 57,61 m<sup>2</sup>, 2. Obergeschoß  
Die Miete beträgt zurzeit 413,94 € einschließlich Nebenkosten  
Die Wohnung ist ab sofort zu vermieten

### **Stadtteil Glehn**

3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Wohnfläche 76,81 m<sup>2</sup>, Erdgeschoß  
Die Miete beträgt zurzeit 564,00 € einschließlich Nebenkosten  
Die Wohnung ist voraussichtlich ab 01.05.2010 zu vermieten

2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Wohnfläche 63,85 m<sup>2</sup>, Dachgeschoß  
Die Miete beträgt zurzeit 451,00 € einschließlich Nebenkosten  
Die Wohnung ist ab 01.07.2010 zu vermieten

4 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Wohnfläche 92,02 m<sup>2</sup>, 1. Obergeschoß  
Die Miete beträgt zurzeit 790,00 € einschließlich Nebenkosten  
Die Wohnung ist ab 01.08.2010 zu vermieten

Zum Bezug der Wohnungen ist ein gültiger Wohnberechtigungsschein erforderlich.

Folgende Wohnungen wurden im 2. Förderweg errichtet. Die Einkommensgrenzen für den erforderlichen Wohnberechtigungsschein liegen 60 % über der normalen Einkommensgrenze.

### **Stadtteil Korschenbroich**

2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Wohnfläche: 56,13 m<sup>2</sup> 1. Obergeschoß  
Die Miete beträgt zurzeit 515,73 € einschließlich Nebenkosten  
Die Wohnung ist ab sofort zu vermieten.

Weitere Auskünfte zu den Wohnungen und zu den Voraussetzungen zur Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines erhalten Sie bei Herrn Nilges, Wohnungswesen, Verwaltungsgebäude Hindenburgstraße 56, Zimmer 7, Erdgeschoss, Telefon: 02161 / 613 185.

### **Sammlungen mit dem Schadstoffmobil im Monat Juni**

Die Sammlungen für Schadstoffe für den Monat Juni finden wie folgt statt:

#### **Montag, 14.06.2010**

<b>Pesch</b>	<b>09.30 – 11.00 Uhr</b>	<b>Kirmesplatz, Am Eichengrund</b>
<b>Liedberg</b>	<b>11.30 – 12.30 Uhr</b>	<b>Parkplatz Am Haag</b>
<b>Glehn</b>	<b>13.30 – 14.30 Uhr</b>	<b>Kirmesplatz, Bachstraße</b>
<b>Korschenbroich</b>	<b>15.00 – 16.30 Uhr</b>	<b>Matthias-Hoeren-Platz</b>

## Amtsblatt der Stadt Korschenbroich vom 12.05.2010

**Samstag, 26.06.2010**

<b>Korschenbroich</b>	<b>08.00 – 09.30 Uhr</b>	<b>Matthias-Hoeren-Platz</b>
<b>Raderbroich</b>	<b>10.00 – 11.00 Uhr</b>	<b>Parkplatz Gaststätte Dresen, Raderbroich 13</b>
<b>Kleinenbroich</b>	<b>11.30 – 13.00 Uhr</b>	<b>Kirmesplatz, Matthiasstraße</b>

Anfallende Problemstoffe müssen gesondert gesammelt und dürfen nicht in Abfallgefäße geworfen oder in den Abfluss gegossen werden, um nicht Hausabfalldeponien und Kläranlagen zu belasten.

**aus dem Haushalt:** Haushaltsreiniger, Chemikalien, alle Haushaltsbatterien, Arzneimittel, Farben, Lacke, Lösungsmittel; Spraydosen

**vom Auto:** Rostschutzmittel, Batterien, Farben, Pflegemittel, Ölfilter, Bremsflüssigkeit, Kaltreiniger, Putzlappen;

**aus dem Garten:** Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel;

**aus dem Hobbybereich:** Fotochemikalien, Chemikalien, Batterien, Klebstoffe, Farben, Lacke, Laug- und Beizmittel, Holzschutzmittel, Lösungsmittel und sonstiges.

**Elektrokleinteile:** Elektrokleinteile **bis 20 cm Kantenlänge** und Leuchtstoffröhren

Sie können diese Stoffe auch an der ständigen Sammelstelle für Problemstoffe aus Haushaltungen auf der Abfalldeponie zu den angegebenen Öffnungszeiten abgeben (kostenpflichtig).

Zugelassen sind haushaltsübliche Mengen aus dem privaten Bereich.

Weitergehende Fragen beantwortet Ihre Stadtverwaltung unter 02161/613-231

im Auftrag

(Clemens)  
Amtsleiter

**Amtsblatt der Stadt Korschenbroich vom 12.05.2010**

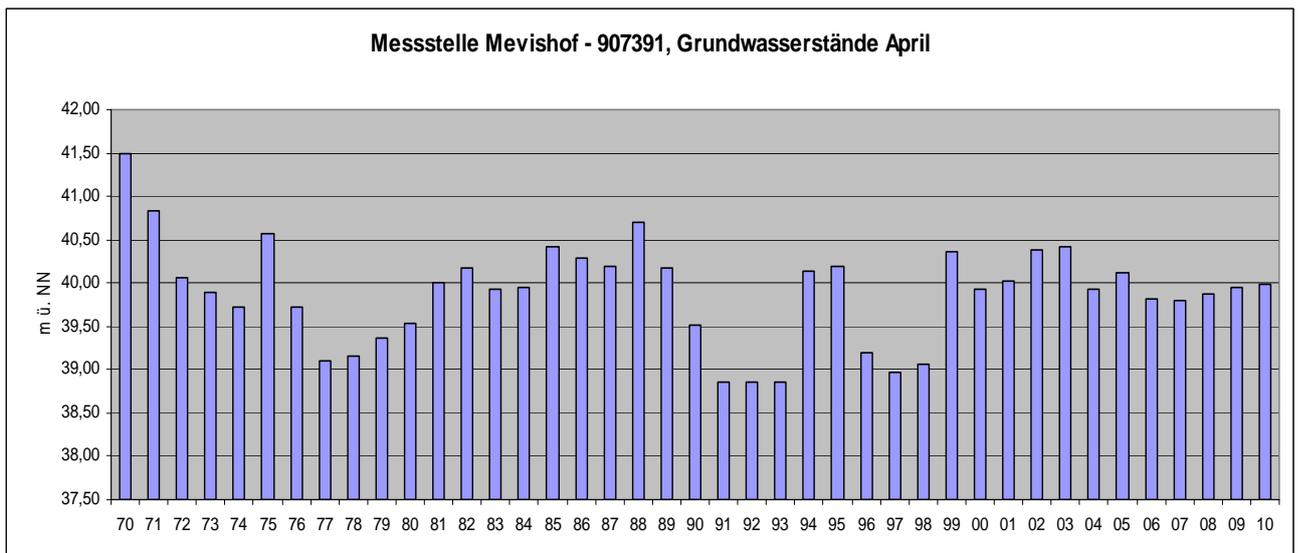
Messstelle Mevishof - 907391, Grundwasserstände April

Jahr	GW_Apr	max. GW im Frühjahr	Datum	Differenz
70	41,49	41,53	30.03.1970	0,04
71	40,83	40,90	29.03.1971	0,07
72	40,06	40,16	31.01.1972	0,10
73	39,89	39,92	28.05.1973	0,03
74	39,72	39,72	27.04.1974	0,00
75	40,57	40,57	26.04.1975	0,00
76	39,72	39,78	28.02.1976	0,06
77	39,10	39,13	29.01.1977	0,03
78	39,15	39,20	27.05.1978	0,05
79	39,36	39,48	30.06.1979	0,12
80	39,54	39,56	31.05.1980	0,02
81	40,01	40,01	25.04.1981	0,00
82	40,17	40,21	27.02.1982	0,04
83	39,92	40,10	28.05.1983	0,18
84	39,94	40,12	30.06.1984	0,18
85	40,42	40,63	29.06.1985	0,21
86	40,28	40,40	25.01.1986	0,12
87	40,20	40,20	25.04.1987	0,00
88	40,71	40,71	23.04.1988	0,00
89	40,18	40,19	28.05.1989	0,01
90	39,51	39,63	28.02.1990	0,12
91	38,86	39,07	30.01.1991	0,21
92	38,86	39,01	28.06.1992	0,15
93	38,86	38,98	30.05.1993	0,12
94	40,14	40,14	30.04.1994	0,00
95	40,19	40,19	12.04.1995	0,00
96	39,20	39,33	28.01.1996	0,13
97	38,97	39,10	28.06.1997	0,13
98	39,06	39,18	27.06.1998	0,12
99	40,36	40,41	21.04.1999	0,05
00	39,92	39,92	30.04.2000	0,00
01	40,02	40,02	26.04.2001	0,00
02	40,38	40,42	03.04.2002	0,04
03	40,41	40,61	26.02.2003	0,20
04	39,92	39,93	08.04.2004	0,01
05	40,11	40,15	07.04.2005	0,04
06	39,82	39,85	09.06.2006	0,03
07	39,79	39,79	27.04.2007	0,00
08	39,88	39,93	20.06.2008	0,05
09	39,95	39,95	30.04.2009	0,00
10	39,98			

- 1.) Bsp.: 85 \* Ende Apr. 1985 = 40,42 m ü. NN  
 \* 1. Halbjahr 1985 = 40,63 m ü. NN  
 \* Differenz von 0,21 m von Apr. 1985 zum Frühjahr 1985
- 2.) Die Aprildaten wurden in der Regel gegen Ende des Monats erhoben.

<b>höchster zu erwartender Grundwasserstand (Erftverband Bergheim)</b>	<b>42,12 m ü. NN</b>
<b>höchster gemessener Grundwasserstand (Staatliches Umweltamt)</b>	<b>42,12 m ü. NN</b>

		<b>Mittelwert d. Differenzen</b>	<b>Differenzen</b>
<b>1985, 1991</b>	<b>0,07 m</b>	<b>maximale Differenz</b>	
<b>1974, 1975, 1981, 1987, 1988, 1994, 1995, 2000, 2001</b>	<b>0,21 m</b>	<b>minimale Differenz</b>	<b>Aprilwerte</b>
	<b>39,89 m ü.NN</b>	<b>Mittelwert Apr</b>	
<b>1970</b>	<b>41,49 m ü.NN</b>	<b>Max. Apr</b>	
<b>1991, 1992, 1993</b>	<b>38,86 m ü.NN</b>	<b>Min. Apr</b>	



Die Geländeöhe an der Messstelle Mevishof beträgt 42,85 m ü.NN. Damit steht das Grundwasser zum Messzeitpunkt 2,87 m unter der Geländeoberkante (= Flurabstand). Weitere Informationen, auch zu anderen Messstellen, erhalten Sie im Internet unter [www.korschenbroich.de](http://www.korschenbroich.de).

# Im Gedenken

## Nachruf

Die Stadt Korschenbroich nimmt Abschied von ihrem ehemaligen Mitarbeiter

### Herrn Josef Köntgen

Er ist am 25. April 2010 verstorben. Herr Köntgen, der am 5. November 1935 geboren war, arbeitete vom 15. September 1983 bis zum 30. November 1997 beim Gartenamt der Stadt Korschenbroich im Bereich Pflege.

Bürgerschaft und Verwaltung werden das Andenken des Verstorbenen in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner ganzen Familie und seinen Freunden.

### Stadt Korschenbroich

Heinz Josef Dick  
Bürgermeister  
der  
Stadt Korschenbroich

Wolfgang Schmitz  
Personalratsvorsitzender  
der  
Stadtverwaltung

## Informationen:

### MACH MIT BEIM TAUSCHRING KORSCHENBROICH



#### **Tauschring – Was ist das?**

Ein soziales Netzwerk von Bürgern, die einander mit Dienstleistungen verschiedenster Art ohne Bezahlung helfen. Erbrachte Hilfsleistungen werden unter den Mitgliedern getauscht.

#### **Statt Bezahlung: Broichtaler!**

Der Zeitaufwand wird in der Einheit „**Broichtaler**“ gemessen. Jede Leistung ist gleichwertig. Gezählt wird nur die aufgewandte Zeit.

#### **Entstehung?**

Die Initiative ist entstanden aus einem Arbeitskreis zum demografischen Wandel, den die Stadt Korschenbroich gebildet hat.

#### **Beispiele:**

Frau Müller lässt sich von Herrn Schröder einen tropfenden Wasserhahn reparieren. Dafür bäckt sie für ein anderes Mitglied einen Kuchen.

Herr Wirtz hilft Herrn Koch bei der Lösung von Computerproblemen. Dafür hütet ein anderes Mitglied das Kleinkind von Herrn Wirtz, wenn dieser mit seiner Frau auswärts feiert.

Frau Schmitz macht den Sohn von Frau Müller fit für eine Englisch-Klassenarbeit und erhält dafür von einem anderen Mitglied Unterstützung bei häuslichen Arbeiten und Einkäufen.

#### **Was kann ein Tauschring bewirken?**

Das Geben und Nehmen in einem Netzwerk kann einfach Spaß machen und in vielen Situationen weiterhelfen. Es bietet besonders denen Entfaltungsmöglichkeiten, die ihre Kenntnisse und Fähigkeiten aus dem Berufsleben beruflich nicht mehr nutzen können. Aber es können auch Fähigkeiten sein, die mit dem Beruf nichts zu tun haben.

Der Tauschring bietet die Möglichkeit, Grenzen der Generationen zu überwinden.

#### **Welche Einstellung sollte ein Tauschringmitglied haben?**

Fördern von sozialen Beziehungen und gegenseitige Unterstützung bilden die Hauptelemente des Tauschrings. Die Mitglieder sollten locker und großzügig miteinander umgehen.

#### **Wer kann Mitglied werden?**

**Jede(r)**

**Kontaktanschrift:**

Karel Verheugd  
Auf den Kempen 119  
41352 Korschenbroich  
Telefon 0172-2107847

**Homepage:**

**[www.tauschring-korschenbroich.de](http://www.tauschring-korschenbroich.de)**

**E-Mail-Anschrift:**

**[Tauschring-Korschenbroich@arcor.de](mailto:Tauschring-Korschenbroich@arcor.de)**

**Das nächste Amtsblatt wird voraussichtlich am 24. Juni 2010 erscheinen**

**Ihre wichtigsten  
Telefonnummern**

**112**

bei Notarzt, Krankenwagen,  
Unfall, Feuer, Hilfeleistung



bei sonstigen wichtigen Anliegen  
außerhalb der Dienstzeit der  
Stadtverwaltung

**0 21 61 / 6 47 47**

Tag und Nacht besetzt!

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst der  
niedergelassenen Ärzte im Stadtgebiet  
Korschenbroich**

**Telefon: 01 80 / 5 04 41 00**

Die Arztnotrufzentrale ist zu folgenden Zeiten  
unter der o. g. Rufnummer erreichbar:

Mo., Di., Do.:	19.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages
Mi.:	13.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages
Fr.:	14.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages
Sa., So. und Feiertage	24 Stunden

**Notfalldienst**

**Augen-, Hals-, Nasen-, Ohrenarzt**

Arztnotrufzentrale Neuss  
**Telefon 01 80 / 5 04 41 00**

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst kann  
unter folgender Rufnummer  
erfragt werden: **01 80 / 5 98 67 00**

**Infoservice der Apothekenkammer  
Nordrhein**

Notdienst-Hotline Apotheken  
**Telefon 01805 / 93 88 88**

**Notrufe der Polizei**

Polizeiwache Korschenbroich:  
Telefon 02131/300-21611

**nach Dienstschluss**

Polizeiinspektion Kaarst  
Telefon 02131/300-21711

**in dringenden Fällen: Telefon 110**

**Die für Korschenbroich zuständigen  
Versorgungsträger sind im Störfall  
unter folgenden Rufnummern zu  
erreichen:**

**Strom**

Für die Stadtteile Korschenbroich, Pesch,  
Herrenshoff, Neersbroich, Liedberg,  
Steinforth-Rubbelrath

**NVV AG Niederrheinische Versorgung und  
Verkehr AG; Telefon: 0 18 01/68 87 87**

Für die Stadtteile Kleinenbroich und Glehn  
**RWE Energie AG – Regionalversorgung  
Neuss; Telefon: 0 21 31/71 00**

**Wasser**

Für die Stadtteile Korschenbroich, Pesch,  
Herrenshoff und Neersbroich

**NVV AG Niederrheinische Versorgung und  
Verkehr AG; Telefon: 0 18 01/68 84 27**

Für die Stadtteile Kleinenbroich, Glehn,  
Liedberg, Steinforth-Rubbelrath  
**Kreiswerke Grevenbroich GmbH  
Telefon: 0 21 82/1 72 68**

**Gas**

Gesamt-Korschenbroich

**NVV AG Niederrheinische Versorgung und  
Verkehr AG  
Telefon: 0 18 01/68 84 27**

**Abwasser**

**Rufbereitschaft zur Behebung von Stör-  
fällen am Kanalnetz und an den Haus-  
pumpstationen des Städtischen Abwasser-  
betriebes (SAB)**

Der für Korschenbroich zuständige Städt.  
Abwasserbetrieb ist im Störfall erreichbar

Mo. – Mi. 8.30 – 16.00 Uhr  
Do. 8.30 – 18.00 Uhr  
Fr. 8.30 – 12.00 Uhr

und zwar unter folgender Telefonnummer  
**0 21 61 / 613-262 .**

Außerdem ist der Abwasserbetrieb unter  
folgender Bereitschaftsnummer zu erreichen  
(24 h-Störungsnotruf) **01 51 / 17 15 66 60.**



## Wegweiser

Hauptsitz der Verwaltung und Sitz des Bürgermeisters  
Korschenbroich, Sebastianusstraße 1  
Postfach 11 63, 41335 Korschenbroich  
Sebastianusstraße 1, 41352 Korschenbroich

## Zentrale Erreichbarkeiten

Telefon	0 21 61/ 613-0	Telefax	0 21 61/ 613-108
e-mail	<a href="mailto:stadt@korschenbroich.de">stadt@korschenbroich.de</a>	Internet	<a href="http://www.korschenbroich.de">www.korschenbroich.de</a>

---

## VERWALTUNGSGEBÄUDE DER STADT KORSCHENBROICH

### Sebastianusstraße 1

Bürgermeister Heinz Josef Dick  
Beigeordneter Stadtkämmerer  
Bernd Dieter Schultze  
10 Zentrale Dienste mit  
Büro des Bürgermeisters  
Rats- und Öffentlichkeitsarbeit  
Controlling, Submissionsstelle  
Organisation  
Technikunterstützte Informationsverarb.  
Antikorruption  
20 Finanzen mit  
Haushalt  
Finanzbuchhaltung  
Steuern, Abgaben und Beiträgen  
14 Rechnungsprüfung  
80 Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing

### Hannenplatz 4

40 Schulen, Kindertageseinrichtungen,  
Kultur und Sport  
Jugendmusikschule Rhein-Kreis  
Neuss

### Regentenstraße 1

Beigeordneter Rudolf Graaff  
11/50/34 Personal / Soziales /  
Standesamt  
32 Recht, Ordnung und Feuerschutz

### Hindenburgstraße 19

#### Bürgerbüro

#### außerdem:

Außenstelle Finanzamt Neuss  
Lebenshilfe Rhein-Kreis Neuss  
Behindertenbeauftragter

### Hindenburgstraße 56

60 Liegenschaften/Umlegung/  
Gebäudemanagement/  
Umwelt/Wohnungswesen  
66 Tiefbau und Grünflächen  
Straßenverkehrsangelegenheiten

### Hindenburgstraße 58

61 Stadtplanung und Bauordnung

### Friedrich-Ebert-Straße 1

Schuldnerberatung Diakonisches  
Werk Neuss  
Sozial-Psychiatrischer Dienst Rhein-  
Kreis Neuss  
ARGE Rhein-Kreis Neuss

### Friedrich-Ebert-Straße 3

40/47 Stadtarchiv

### Friedrich-Ebert-Straße 3

#### Eigenbetriebe:

- Städt. Abwasserbetrieb Korschenbroich  
- Stadtpflege  
- Friedhofsamt

### Verwaltungsnebenstellen

Kleinenbroich, Ladestraße 2  
Glehn, Bachstraße 12

---

„Amtsblatt der Stadt Korschenbroich“

Herausgeber: Stadt Korschenbroich, Der Bürgermeister,  
Sebastianusstraße 1, 41352 Korschenbroich,  
Tel: 02161 613-0.

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf.

In den Verwaltungsgebäuden liegt das Amtsblatt kostenlos  
aus. Es besteht die Möglichkeit das Amtsblatt für einen  
Betrag von 12,80 Euro/ Jahr zu abonnieren. Einmalbezug  
gegen Erstattung von 0,70 € möglich.

Im Internetauftritt der Stadt Korschenbroich  
[www.korschenbroich.de](http://www.korschenbroich.de) ist das Amtsblatt eingestellt.